

# Drei Monate Tanzschul-Vorbereitung fürs große Ziel

Schülerinnen und Schüler der Klosterberg- und der Friedensschule beim Welttanztag in der Schwabenlandhalle Fellbach

**SCHWÄBISCH GMÜND** (pm). Schülerinnen und Schüler der Klosterberg- und der Friedensschule waren aktive Teilnehmer am Welttanztag. Angeleitet wurden sie von der Tanzschule Knoll. Der Wohltätigkeitsverein Sternentraum e.V. machte dieses Projekt möglich.

Mit Elan, Tanzfreude und einem langen Durchhaltevermögen trainierten 28 junge Gmünder Schüler und Schülerinnen seit Januar donnerstags in der Tanzschule Knoll. Sie alle waren Teilnehmer des Projektes „AUA-Die Dance - Heroes“, einem tollen Erlebnis für Kinder und Jugendliche mit und ohne Handicap. Diese Initiative wurde durch Sternentraum e.V. und durch die großzügige Unterstützung der

Wirtschaftsjunioren Rems-Murr möglich. Im Tanzen zählt die Freude sich zu bewegen. Ob nun die Klosterbergschüler die Friedenschüler im Tanzstudio Knoll im Sinne der Inklusion aufgenommen haben oder umgekehrt, das spielte in den letzten drei Monaten keine Rolle. Was zählte und wichtig war, war das gemeinsame Ziel bei einer großen Tanzveranstaltung in der Schwabenlandhalle am 29. April internationalen Welttanztag auftreten zu dürfen.

Berti Knoll führte die „Großen“ in die

Schwabenlandhalle. Rund 750 Menschen füllten die Halle. Lang anhaltender Applaus belohnte die „Tanzheroes“ für ihre Mühe.

Doch wer oder was ist Sternentraum? „Heute mit ganzem Herzen Gutes tun“ – unter diesem Motto engagiert sich der Verein Sternentraum 2000 e.V. aus Backnang und erfüllt Herzenswünsche von Kindern und Jugendlichen mit einer schweren oder chronischen Erkrankung oder einer Behinderung.

Es war für alle Tänzer und den vielen

Gästen sehr deutlich spürbar, wie Sternentraum sein Motto auch lebt. Es war ein beeindruckender und äußerst lebens-

froher und herzlicher Abend.



Elan und Tanzfreude bewiesen die Schülerinnen beim Welttanztag.  
Foto: pr